

Presseinformation

8. Mai 2009

Zwei Kindergartengruppen in Teesdorf eröffnet

LH Pröll: „Wichtige Investition in die Zukunft“

„Laut einer aktuellen Umfrage sind 97 bzw. 87 Prozent der Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher mit den Kinderbetreuungsangeboten des Landes und der Familienpolitik im Land sehr zufrieden“, betonte Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll heute, 8. Mai, bei der Eröffnung von zwei Kindergartengruppen in der Marktgemeinde Teesdorf. Die Initiative des Landes, Kindergärten auch für Zweieinhalbjährige zu öffnen, sei eine wichtiger Impuls zur besseren Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Die große Nachfrage nach diesem Angebot in den Kindergärten zeige, dass Niederösterreich mit dieser Maßnahme richtig liege. „Dieser Kindergartenzubau ist ein Projekt für die Jugend und damit eine wichtige Investition in die Zukunft“, sagte Pröll.

Niederösterreich habe ein flächendeckendes Netz an qualifizierten Kinderbetreuungseinrichtungen, so der Landeshauptmann, der auch betonte: „Nur in einem Miteinander von Eltern, Großeltern und Pädagoginnen ist eine erfolgreiche Erziehungsarbeit möglich.“ In diesem Zusammenhang dankte Pröll den Pädagoginnen für ihr Engagement bei der umsichtigen Vorbereitung der Jugend auf das spätere Leben.

Der Zubau für die zwei Gruppen im NÖ Landeskindergarten in Teesdorf, die derzeit auch von Zweieinhalbjährigen besucht werden, wurde im Zeitraum von April 2008 bis April 2009 errichtet. Die Gesamtkosten belaufen sich auf rund 1,15 Millionen Euro. Der in Teesdorf befindliche Kindergarten wird derzeit von 80 Kindern besucht. Acht Kindergartenpädagoginnen bzw. Kindergartenhelferinnen und eine Stützkraft sind im Kindergarten beschäftigt. Aufgrund der Geburtenzahlen in der Zuzugsgemeinde wurde bei dem Konzept für die Kindergartenerweiterung eine fünfte Kindergartengruppe eingeplant, die bei Bedarf verwirklicht werden kann.

Es sei eines der wichtigen Bauprojekte, das die Gemeinde in den letzten Jahren verwirklicht hat, erklärte Hans Trink, Bürgermeister von Teesdorf, bei seiner Rede anlässlich der Eröffnungsfeierlichkeiten. Die Finanzierung des Bauvorhabens habe man dank der Unterstützung des Landes Niederösterreich sicherstellen können, das einen Anteil von 463.000 Euro an den Gesamtkosten übernommen

Presseinformation

hat.